Installation des PDFlib Block Plugins

Das Block-Plugin funktioniert mit folgenden Versionen von Acrobat (es funktioniert nicht mit Acrobat Reader):

- ► Windows: Acrobat X/XI
- ► Windows: Acrobat Standard and Pro 2017/2020
- ► Windows: Acrobat Pro DC (32-Bit und 64-Bit)
- ► macOS: Acrobat Standard und Pro 2017/2020 (Intel)
- ► macOS: Acrobat DC (Universal für Intel und M1)

Da Acrobat DC für Windows in 32- und 64-Bit-Versionen verfügbar ist, gibt es zwei verschiedene Installationspakete für das Block Plugin. Es ist wichtig, das Paket zu verwenden, das zur installierten Acrobat-Version passt.

Installation des PDFlib Block-Plugins unter Windows. Zur Installation des Block-Plugins sowie des Plugins zur Konvertierung von PDF-Formularfeldern in Acrobat kopieren Sie die Plugin-Dateien in ein Unterverzeichnis des Acrobat-Plugin-Verzeichnisses. Dies wird von der Installationsroutine des Plugins automatisch durchgeführt, kann aber auch manuell erfolgen. Unter Windows heißen die Dateien *Block.api* und *AcroForm-Conversion.api*.

Das Plugin-Verzeichnis für Acrobat 32-Bit auf Windows 64-Bit lautet üblicherweise wie folgt:

C:\Programme (x86)\Adobe\Acrobat DC\Acrobat\plug ins\PDFlib Block Plugin

Das Plugin-Verzeichnis für Acrobat 64-Bit lautet üblicherweise wie folgt:

C:\Programme\Adobe\Acrobat DC\Acrobat\plug_ins\PDFlib Block Plugin

Installation des PDFlib Block-Plugins für Acrobat auf macOS. Um das Plugin für alle Benutzer zu installieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ► Durch Doppelklick auf das Disk Image extrahieren Sie die Plugin-Dateien in einen Ordner.
- ► Kopieren Sie den Plugin-Ordner an die folgende Stelle im Ordner *Library* des Systems (erstellen Sie den Ordner *Plug-ins*, falls er noch nicht existiert):

/Library/Application Support/Adobe/Acrobat/DC/Plug-ins

Um das Plugin für einen einzelnen Benutzer zu installieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ► Klicken Sie auf den Desktop, um sicherzustellen, dass Sie im Finder sind, halten Sie die Taste *Option* gedrückt und wählen Sie *Gehe zu, Library*, um den Benutzerordner *Library* zu öffnen.
- ► Kopieren Sie den Plugin-Ordner an die folgende Stelle im Benutzerordner *Library* (erstellen Sie den Ordner *Plug-ins*, falls er noch nicht existiert):

/Benutzer/<Benutzername>/Library/Application Support/Adobe/Acrobat/DC/Plug-ins

Mehrsprachige Benutzeroberfläche. Das PDFlib Block-Plugin unterstützt mehrere Sprachen in der Benutzeroberfläche. Die Sprache für das Block-Plugin wird automatisch eingestellt und richtet sich nach der Sprache der Acrobat-Benutzeroberfläche. Derzeit

stehen Englisch, Deutsch und Japanisch zur Verfügung. Wenn Acrobat in einer anderen Sprache läuft, wird die englische Benutzeroberfläche für das Block-Plugin genutzt.

Sandbox-Schutz in Acrobat DC auf Windows. Acrobat DC 2020 führte ein neues Sicherheitsmodell mit der Bezeichnung Sandbox-Schutz ein. Es kann via Bearbeiten, Voreinstellungen, [Allgemein...], Sicherheit (erweitert), Geschützter Modus und Geschützte Ansicht aktiviert werden. Sobald die neue Schutzmethode aktiviert ist, sind bestimmte Operationen eingeschränkt und oberhalb des Dokuments erscheint ein gelber Streifen mit einem Sicherheitshinweis. Weitere Informationen zum Sandbox-Schutz finden Sie unter

```
helpx.adobe.com/acrobat/using/whats-new/2020-august.html www.adobe.com/devnet-docs/acrobatetk/tools/AppSec/sandboxprotections.html
```

Falls der Sandbox-Schutz aktiv ist, beeinträchtigt er die Vorschau-Funktion des Block-Plugins. In der Voreinstellung erlaubt die Geschützte Ansicht Zugriff auf das *AppData*-Verzeichnis von Acrobat, das temporäre Verzeichnis sowie einige andere Verzeichnisse, jedoch nicht auf beliebige Anwenderverzeichnisse. Das Block-Plugin kann nur von solchen Verzeichnissen lesen oder darauf schreiben, die in der voreingestellten Liste des Geschützten Modus enthalten sind oder die in einer Policy-Datei konfiguriert wurden. Diese Datei finden Sie an folgender Stelle (für 32-Bit und 64-Bit-Versionen von Acrobat):

```
C:\Programme (x86)\Adobe\Acrobat DC\Acrobat\PDFlibBlockCustomPolicies.txt
C:\Programme\Adobe\Acrobat DC\Acrobat\PDFlibBlockCustomPolicies.txt
```

Per Voreinstellung erlaubt die Policy-Datei Zugriff zu den folgenden Verzeichnissen; weitere Verzeichnisse können vom Administrator zu dieser Whitelist hinzugefügt werden:

```
; Protected Path Section
FILES_ALLOW_ANY = C:\Users\cusername>\*.*
FILES ALLOW ANY = C:\Users\Public\*.*
```

Falls der Geschützte Modus oder die Geschützte Ansicht aktiviert ist und es werden Verzeichnisse benutzt, die nicht in der Whitelist enthalten sind, können einige Funktionen des Block Plugins, insbesondere Vorschau und Importieren/Exportieren von Blöcken fehlschlagen.

Fehlerbehebung. Falls das PDFlib Block-Plugin nicht wie erwartet funktioniert, überprüfen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass unter Bearbeiten, Voreinstellungen, [Allgemein...], Allgemein das Kontrollkästchen Nur zertifizierte Zusatzmodule verwenden deaktiviert ist. Die Plugins werden nicht geladen, wenn Acrobat im zertifizierten Modus ausgeführt wird.
- Das Block-Plugin und auch andere Acrobat-Plugins funktionieren manchmal nicht korrekt bei PDF-Formularen, die mit Adobe Designer erstellt wurden, da sie mit dem internen Sicherheitsmodell von Acrobat kollidieren. Sie sollten die statischen PDF-Formulare von Adobe Designer vermeiden und als Input für das Block-Plugin nur dynamische PDF-Formulare nutzen.